

Kosten nach Kostenträgerrechnung - Gebührenbedarf Straßenreinigung 2008
(Stand 26.01.20007)

1. Erlöse aus Straßenreinigungsgebühren

Die voraussichtlichen Einnahmen an Straßenreinigungsgebühren werden aus den aktuellen Zahlen der veranlagungsfähigen Straßenfrontmeter in den einzelnen Reinigungsklassen und den gültigen Gebührensätzen wie folgt berechnet:

Reinigungs- klasse	Front- meter	Gebühr €/m	Gebühren- einnahme €
0	3.141	34,94 €	109.747
1	14.407	18,24 €	262.784
2	48.012	7,12 €	341.845
3	182.973	4,33 €	792.273
	Summe		1.507.467

1.507.467 €

2. Leistungsanteil der Stadt an der öffentlichen Straßenreinigung

342.263 €

Der Anteil der Stadt zum Ausgleich des öffentlichen Interesses an der Straßenreinigung beträgt rd. 19%.

Die geplanten Gebühreneinnahmen wurden unter der Voraussetzung berechnet, dass die vorgeschlagenen Gebührenerhebungen umgesetzt werden.

Summe

1.849.730 €

2. Aufwendungen

2.1 Materialaufwand

2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Der nicht direkt den Kostenstellen zuzuordnende Anteil von
wird über die Verwaltungskosten umgelegt (siehe unten). 1.000 €

2.1.2 Aufwand für bezogene Leistungen

Fremdleistung öffentliche Straßenreinigung 1.183.000 €

Die Position beinhaltet 3 Leistungsbereiche:

1. Straßenkehren durch die SAS

Dieser Bereich beinhaltet die maschinelle und manuelle Kehrleistung
der SAS. Die Kosten ergeben sich aus dem ASP-Vertrag zu
inklusive Mehrwertsteuer 915.810 €
1.089.814 €

Der Leistungsumfang beinhaltet die maschinelle Reinigung der nach
der Straßenreinigungssatzung von der Stadt zu reinigenden Straßen in
den angegebenen Häufigkeiten. Darüber hinaus werden in rd. 150 stark
beparkten Straßen die Straßenränder zusätzlich manuell gereinigt.

2. Entsorgung des Straßenkehrichts

Der Straßenkehricht wird aufbereitet.
Die Leistung ist von der SAS an Nachauftragnehmer vergeben worden.
Es entstehen Kosten von 74.186 €

3. Reinigung von besonderen Straßenbestandteilen

In Ergänzung zu 1. sind in dieser Position die Reinigung von
Mittelstreifen, Verkehrsinseln, Treppen u.ä. Straßenbestandteilen
einschl. Kehrrichtentsorgung enthalten. Diese Leistungen sind nicht in
der regulären Fahrbahnreinigung der SAS enthalten und werden
gesondert über Einzelaufträge vergeben.
Sie werden mit 19.000 €
veranschlagt.

Öffentliche Straßenreinigung gesamt 1.183.000 €

Winterdienst 473.000 €

Die Leistungen werden von der Abteilung Straßenunterhaltung der SDS selbst ausgeführt bzw. werden von dort als Fremdleistung vergeben.

Davon entfallen auf Winterdienstmaterial	115.000 €	
auf Winterdienstfremdleistungen	115.360 €	
auf Winterdiensteigenleistungen	242.6	5.000 €

städtische Anteile Personalkosten (Beamtin)
 Umlage über Verwaltungskosten (siehe unten)

Fremdleistungen für Betriebsbesorgung

Die kaufmännische Betriebsbesorgung für die SDS wird entsprechend Vertrag durch die Stadtwerke Schwerin GmbH wahrgenommen.

Darin enthalten sind u. a. auch Leistungen für das Erstellen der Gebührenbescheide, die Buchführung nach HGB, die Erarbeitung des Wirtschaftsplanes, Finanzwirtschaft, Personalmanagement, Einkauf von Leistungen, juristische Arbeiten, Unternehmensorganisation, Betreuung PC-Systeme.

Die gesamten Kosten für die Betriebsbesorgung betragen für das Jahr 2008

für die Abteilung Abfall und Straße der SDS voraussichtlich	457.480 €
Davon entfallen auf die Verbrauchsabrechnung	137.257 €

Diese Kosten werden entsprechend den Anteilen an der Anzahl der Gebührenbescheide wie folgt aufgeteilt

Abfallentsorgung	70,0%	96.080 € brutto	
Straßereinigung	30,0%	41.177 €	41.177 €

Die restlichen Geschäftsbesorgungskosten von 320.223 € werden zusammen mit den übrigen Verwaltungskosten aufgeschlüsselt (siehe 2.3 und BAB).

2.2 Personalaufwand

Für 7 Stellen entsprechend Wirtschafts- und Stellenplan	328.751 €
---	-----------

für die Abteilung Abfall und Straße der SDS.

2.3 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Hierin sind u. a. enthalten Mieten und Pachten, Fernsprechkosten, Porto, Jahresabschlusskosten, Beiträge zu Verbänden und Vereinen.

Die spezifisch auf die öffentliche Straßenreinigung umzulegenden Kosten betragen	8.500 €
Die über die Gesamtverwaltung umzulegenden Kosten betragen	65.700 €

Die auf alle Bereiche umzulegenden Verwaltungskosten (Personalkosten und sonstige Verwaltungskosten)

betragen nach dem BAB	789.833 €
-----------------------	-----------

davon entfällt ein Anteil von 17,6% entsprechend	139.011 €
--	-----------

auf die gebührenrelevante öffentliche Straßenreinigung.

Summe	1.849.688 €
--------------	--------------------

